



DIE GRÜNEN Mettmann
Johannes-Flintrop-Straße 6
40822 Mettmann
fraktion@gruene-mettmann.de
www.gruene-mettmann.de

Mettmann, den 11.09.2024

Anfrage für den Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss am 24.09.2024

Einstellung des Schulbusses aus Obschwarzbach

Anfrage:

Am 16.5.2024 hat im Rahmen der Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung eine große Mehrheit im Schulausschuss für die Einstellung des Schulbusses von Obschwarzbach zu den Schulen in Mettmann gestimmt – vorausgesetzt, dass der Wechsel zum ÖPNV ohne größere Qualitätseinbußen für die Schüler*innen gelingt.

Unter Maßnahmennummer 03-03-02_De24_Nr.1_TR1 sollen so Einsparungen für 2025 im Umfang von 41.000 € und für 2026 im Umfang von voraussichtlich mindestens 82.000 € erzielt werden. Die Maßnahme wurde im Rahmen des Beschlusses eines Doppelhaushaltes am 25. Juni 2024 vom Rat bestätigt.

Inzwischen erreichen uns Nachfragen besorgter Eltern, die die möglichen Folgen der Abschaffung des Schulbusses sehr kritisch betrachten.

Wir bitten Sie um schriftliche Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Sind die von der Verwaltung avisierten Absprachen mit den Verkehrsbetrieben erfolgt bzw. sind diese im Gange, damit besonders die Schüler*innen der Grundschulen (aber auch die anderen) nach der Einstellung des Schulbusverkehrs ab 2025 ohne größere Qualitätsverluste ihre Schulwege (Hin- und Rückfahrt) bewältigen können?
2. Wie entwickelt sich voraussichtlich die Zahl der Grundschüler*innen aus Obschwarzbach, die in den nächsten vier Jahren (2025 – 2029) eine Schule in Mettmann erreichen müssen?

3. Haben Grundschüler*innen aus Obschwarzbach nach Wegfall des Schulbusses ab 2025 gute Optionen, auch andere Grundschulen als die Astrid-Lindgren-Schule mit dem öffentlichen Personennahverkehr zu erreichen?
4. Gibt es in Bebauungsplänen für Gebiete in Obschwarzbach den Zusatz der Verwaltung, „dass der Transport der Schüler durch Schulbusse sichergestellt“ wird? Wie bindend sind solche Zusätze für die Verwaltung? Worauf können sich die Anwohner*innen einstellen?

Rebecca Türkis
Fraktionssprecherin

Thomas Schött
Ratsmitglied